

Sinusinius wetzt die Krallen! Ja, mit Sinusinius würde in der Ostrepublik noch so manche Veränderung eintreten! – Heuer ist die Luxusvilla Saturniños, –Eigentum des restamorischen Konzernchefs, Inhabers der ‚Saturniño Oil‘ und Neffe von Restamoras Staatschef Saturnino– an der Reihe! Saturniños besitzt angeblich ein Vermögen das zusammengerechnet ungefähr jenem der Hälfte von Ostamoras gesamter Bevölkerung entspricht, im Vergleich dazu zahlt er jedoch wenig Steuern, denn sein tatsächlicher Reichtum befindet sich ja auch nicht in Ost–, sondern in Restamora, wo es auf diverse Kleinkonten verteilt ist, zumindest hier im Osten hat Saturniños absolut nichts –ausser einem Haufen von Geschäftsschulden natürlich! Und diesem schönen, geräumigen Haus, dessen Eigentümer allerdings schon lange nicht mehr er selber sei– welches längst einer Bank gehöre, weil es mit Hypotheken zum Zerbersten überladen sein soll! Und über der Tochterfirma von Saturniños Oil, Saturniña East Oil & Plastic, kreist ebenfalls schon der Pleitegeier!/? Ob dies etwa der Wahrheit entspricht? Mit den gemeinen Versteckspielen soll Schluss sein ab jetzt, in Sinusinius‘ Republik! Die Reichen aus Restamora, die sich hier zeitweise aufhalten um eine Weile unterzutauchen, gerade so lange um in Resten wie in Osten dem Fiskus zu entgehen, die alle Tricks kennen um einen falschen äusseren Schein wahren zu können, ärmer dazustehen als sie es in Wirklichkeit sind, um als praktisch besitzlos durchzugehen, sie sollten endlich ihr wahres Vermögen an den Tag legen, wozu auch das gehört was sie ausserhalb der Ostrepublik und vielleicht gar ausserhalb Planet Amoras so umherschoben, sie sollten alles offenlegen müssen! Allerdings, auf die nicht im Osten gespeicherten, nicht in der Republik Ostamora registrierten Daten würde nur schwierig Zugriff zu erhalten sein! Doch Staatschef Sinusinius tritt dagegen an, Sinusinius gibt nicht auf...